



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Märkischer Kreis

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis

Jahresbericht Verkehr 2017

Anlage 1

Polizeiwache Altena
Stadt Altena &
Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde



Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Altena erstreckt sich auf die Stadt Altena sowie die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde.

Gesamtentwicklung 2017

- **Anstieg der Gesamtzahl aller Verkehrsunfälle**
- **Anstieg bei den Leichtverletzten**
- **Rückgang bei den Schwerverletzten**
- **kein Verkehrstoter**

PW Altena (gesamt)			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	0	-100
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	16	9	-43,8
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	44	61	+61,4
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	12	16	+33,3
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	446	490	+9,8
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	145	155	+6,9
Kat. 6 VU mit Alkohol	2	4	+100
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	666	735	+10,4

Altena			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	0	-100
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	10	6	-40
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	27	46	+70,4
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	7	11	+57,1
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	-	-	
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	118	127	+7,6
Kat. 6 VU mit Alkohol	1	2	+100
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	164*	192*	+17,1

* Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ohne Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle

Nachrodt-Wiblingwerde			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	0	
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	6	3	-50
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	17	15	-11,8
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	5	5	
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	-	-	
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	27	28	+3,7
Kat. 6 VU mit Alkohol	1	2	+100
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	56*	53*	-5,4

* Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ohne Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle

Kinder

- mehr Verkehrsunfälle mit Kindern

Im Jahr 2017 sind 13 Kinder (2016: 4) an 12 Verkehrsunfällen (2016: 3) beteiligt gewesen. Dabei verunglückten 13 Kinder im Straßenverkehr (2016: 3); 11 Kinder in Altena, zwei Kinder in Nachrodt-Wiblingwerde.

Zwei Kinder wurden schwer, 11 leicht verletzt.

Schulwegunfälle

- zwei Schulwegunfälle

Im Jahr 2017 ereigneten sich zwei Schulwegunfälle in Altena (2016: 0).

Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- weniger Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Jugendlichen
- Rückgang der Verunglücktenzahlen

2017 sind sieben Jugendliche (2016: 10) an sechs Verkehrsunfällen beteiligt gewesen. Hierbei wurden sechs Jugendliche in Altena und einer in Nachrodt-Wiblingwerde jeweils leicht verletzt (2016: 8 Verletzte).

Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)

- geringfügig mehr Verkehrsunfälle
- ein Verletzter weniger

Im Jahr 2017 ereigneten sich 32 Verkehrsunfälle (2016: 31), an denen 35 „junge Erwachsene“ (2016: 34) beteiligt waren. 12 „junge Erwachsene“ (2016: 13) wurden verletzt (Altena: 7, davon einer schwer, Nachrodt-Wiblingwerde: 5).

Senioren (65 Jahre und älter)

- weniger Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Senioren
- Rückgang der Verunglücktenzahlen
- kein Unfalltoter

Im Jahr 2017 sind 31 Senioren (2016: 39; -20,5%) an 28 Verkehrsunfällen (ohne Bagatellunfälle Kat. 5) beteiligt gewesen.

Insgesamt wurden acht Senioren (Altena: 6, davon einer schwer, Nachrodt-Wiblingwerde: 2, davon einer schwer) im Straßenverkehr verletzt (2016: 15).

Kradfahrer

- leichter Anstieg von Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Kradfahrern mit der Verkehrsbeteiligung (VB) 11 und 12 (VB 11 = Kraftrad mit einem Hubraum >125 ccm oder > 11 Kw und VB 12 = Kraftrad > 50 ccm - 125 ccm und max. 11 Kw)
- Rückgang bei den Verletztenzahlen
- kein Unfalltoter

Im Jahr 2017 ereigneten sich 14 Verkehrsunfälle (ohne Bagatellunfälle Kat. 5) unter Beteiligung von Kradfahrern (2016: 13; +7,7%). In Altena ereigneten sich 10 und in Nachrodt-Wiblingwerde vier Verkehrsunfälle.

Die Anzahl der Schwerverletzten sinkt um vier auf zwei (Altena: 1; Nachrodt-Wiblingwerde: 1).

Die Anzahl der Leichtverletzten steigt um drei auf zehn (Altena: 7; Nachrodt-Wiblingwerde: 3).

Unfallfolgen

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Altena wird kein Verkehrsteilnehmer getötet (2016: ein Verkehrstoter).

Neun Verkehrsteilnehmer erleiden schwere Verletzungen (2016: 18) und 82 werden leicht verletzt (2016: 60).

	PW Altena 2016			PW Altena 2017		
	Altena	Nachrodt-Wiblingwerde	gesamt	Altena	Nachrodt-Wiblingwerde	gesamt
Tote	1	0	1	0	0	0
Schwerverletzte	10	8	18	6	3	9
Leichtverletzte	34	26	60	65	17	82
Verunglückte	45	34	79	71	20	91

Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2017 ereigneten sich 165 Verkehrsunfallfluchten (Altena: 132; Nachrodt-Wiblingwerde: 33). Das sind neun Unfallfluchten mehr als 2016.

Bei drei Verkehrsunfällen entsteht dabei Personenschaden.

Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt für alle Verkehrsunfälle mit Unfallflucht in Altena 34,85% (2016: 40,48%) und für Nachrodt-Wiblingwerde 66,67% (2016: 56,67%).

Zwei Verkehrsunfälle mit Personenschaden im Stadtgebiet Altena konnten nicht geklärt werden, ein Verkehrsunfall mit Personenschaden in Nachrodt-Wiblingwerde wurde aufgeklärt.

Unfallursachen

Im Jahr 2017 ereignen sich 64 Verkehrsunfälle in den Hauptunfallursachen der Kategorie 1 bis 4 und 6:

	PW Altena	Altena	Nachrodt
Alkohol	6	3	3
Drogen	2	2	0
Geschwindigkeit	17	14	3
Abstand	8	7	1
Fehler beim Überholen	2	1	1
Vorfahrt / Vorrang	9	6	3
Fehler beim Abbiegen und Wenden	16	11	5
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	2	2	0
Falsches Verhalten von Fußgängern	2	2	0
Gesamt	64	48	16